

FASTENZEIT

3. WOCHEN – DONNERSTAG

MORGENLOB (ML) | ABENDLOB (AL)

ERÖFFNUNG

- ML** Herr, öffne meine Lippen, GL 614,1, mit Invitatorium:
Der Herr vergibt die Sünden, GLMFs 840,4, mit Ps 95, GLMFs 841,2 **oder**
- ML/AL** O Gott, komm mir zu Hilfe, GL 627,1 **oder**
- AL*** Im Namen unseres Herrn Jesus Christus, GL 659,1

HYMNUS

- ML** Lobet den Herren, GL 81, Str. 1,2,6,7
- AL** Nun ist sie da, die rechte Zeit, GL 638, **oder**
- AL*** Du höchstes Licht, du ewiger Schein, GLMFs 780, **oder**
Du Licht vom Lichte, GL 95, mit VV ↪

PSALM 95

↪ **Antwortpsalm der Messfeier**

oder

PSALM 80

Biete deine Macht auf, GL 48,1, mit GL 48,2

oder

CANTICUM AT

Danket Gott, denn er ist gut, GL 402

oder

CANTICUM NT

Du hast uns erlöst mit deinem Blut, GL 652,1 (Zeile 1 und 2), mit GL 653,8

(KURZ)LESUNG

1 Kön 8, 51a.52-53 (StB) **oder** Jak 4, 7-8.10 (StB) **oder** Jer 7, 23-28 (Lkt) **oder** Lk 11, 14-23 (Lkt)

MUSIK | GESANG | STILLE – IMPULS

- ML/AL** Herr, unser Gott, bekehre uns, GL 640,1 **oder**
Er rettet mich aus der Schlinge des Jägers ↪ **oder**
Impuls (Meister Eckehart) ↪

HOCHGESANG AUS DEM EVANGELIUM: BENEDICTUS bzw. MAGNIFICAT¹

- ML** So spricht der Herr: Bekehrt euch, GL 623, 5, mit GL 623, 7
- AL** Selig der Mensch, der seine Freude hat, GL 31,1, **oder**
Lass uns dein Reich erscheinen, aus GL 371, Str. 3 (letzte Zeile, 1 Ton tiefer), mit GLMFs 856,3 (1 Ton tiefer)

(FÜR)BITTEN

- R** Herr, erbarme dich, mit Intentionen ↪

VATER UNSER

SCHLUSSGEBET ↪

* Bei Eröffnung mit Luzerner: Gestaltung siehe S.2.

¹ Benedictus und Magnificat können auch in Liedform gesungen werden (GL 384 bzw. 395) oder entfallen.

SEGEN | SEGENSBITTE (GL 591, 2.4 bzw. GL 632,4)**LIED ad libitum**

- ML** Herr, erwecke deine Kirche, GLMFs 873, 5
AL Ave Regina caelorum, GL 666, 2, **oder**
 Bleib bei uns, Herr, GL 94

KANTORENGESÄNGE | GEBETE**ERÖFFNUNG MIT LUZERNAR:****RUF**

Im Namen unseres Herrn Jesus Christus: Licht und Frieden – GL 659, 1
Die Kerzen im Kirchenraum (und ggf. die Kerzen der Mitfeiernden) werden entzündet.

HYMNUS (AL)

Du Licht vom Lichte, du zeigst uns das Antlitz des Vaters; in Liebe leuchtest du: Jesu Christ. – GL 95, mit VV

Verse

T: Vinzenz Stebler M: Markus Eham



K 1. Angelangt an der Schwelle des Abends
 schauen wir Christus, das ewige Licht,
 und preisen durch ihn den Vater im Geist. **A Du Licht vom Lichte ...**

K 2. Du bist der Weg, die Wahrheit, das Leben,
 Abbild und Spiegel des ewigen Vaters.
 Du bist der Heilige, du unser Herr. **A Du Licht vom Lichte ...**

K 3. Ja, es ist würdig, dich zu besingen,
 Gottes Sohn, Urheber ewigen Lebens;
 die ganze Schöpfung schuldet dir Lob. **A Du Licht vom Lichte ...**

LICHTDANKSAGUNG²

Gott,

du Quelle des Lebens,
 du Ursprung des Lichtes.

Der Tag vergeht, das Dunkel bricht herein.

Du schenkst uns das Licht des Abends
 und erhellst die Finsternis der Nacht.

Lass dein Angesicht über uns leuchten,
 damit wir uns deines Glanzes zu jeder Stunde erfreuen können.

Dich loben wir in deiner Herrlichkeit
 und danken dir für dein Erbarmen

heute und in alle Ewigkeit.

A Amen.

² Aus: Morgenlob – Abendlob. Mit der Gemeinde feiern, Fastenzeit-Osterzeit, Planegg 2000, S. 82; Rechte bei Bischöfliches Ordinariat Rottenburg.

GEBET NACH PSALM 95³

Gott, unser Schöpfer und Herr,
 bewahre uns in der Versuchung.
 Gib uns ein aufmerksames Herz,
 damit wir deine Stimme hören
 und deiner Weisung folgen.

GEBET NACH PSALM 80**Morgenlob⁴**

Gott und Vater unseres Herrn Jesus Christus,
 blick vom Himmel herab und sieh auf uns schwache Menschen.
 Richte uns auf und begleite uns an diesem Tag.

Abendlob⁵

Gott,
 du richtest die Gebeugten auf
 und hast Erbarmen mit allen, die zu dir rufen.
 Wende dich deiner Kirche zu
 und rette sie aus aller Bedrängnis.

NACH DER (KURZ)LESUNG**RESPONSORIUM**

T: vgl. Ps 91, 3.9 M: nach einem gregorianischen Modell



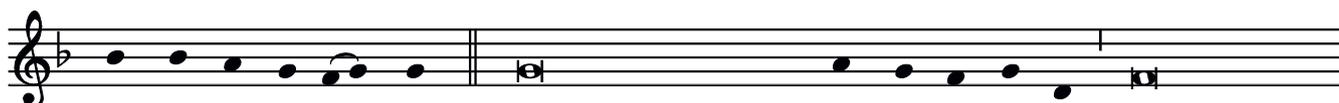
K/A Er rettet mich aus der Schlin-ge des Jä - gers, er befreit mich aus al - lem Ver - der - ben.



K Der Herr ist mei - ne Zu - flucht, zum Schutze hab ich mir erwählt den Höch - sten.



A Er befreit mich aus aus al - lem Ver - der - ben. K Ehre sei dem Vater und dem Soh - ne und



dem Hei - li - gen Gei - ste. A Er rettet mich aus der Schlin-ge des Jä - gers, er befreit mich ...

³ Aus: © Salzburger Äbtekonferenz (Hg.), Gebete zu den Psalmen, Odo Haggenmüller, St. Ottilien 1995, S. 148.

⁴ Aus: Gotteslob Dienstebuch, Trier 2015, S. 111. © 2021 VzF liturgie.de

⁵ Aus: Klaus Einspieler, Lobe den Herrn, meine Seele! Handbuch für die Vorbereitung von Morgenlob, Abendlob, Vigil und Komplet, Klagenfurt 2001, S. 224

oder

STILLE – IMPULS⁶

Der Mensch soll sich in keiner Weise je als fern von Gott ansehen,
weder eines Gebrechens wegen noch wegen einer Schwäche,
noch wegen irgendetwas sonst.

Und wenn dich auch je deine großen Vergehen so weit abtreiben mögen,
dass du dich nicht als Gott nahe ansehen könntest,
so solltest du doch Gott als dir nahe annehmen.

Denn darin liegt ein großes Übel,
dass der Mensch sich Gott in die Ferne rückt.

In einem jeglichen guten Gedanken
oder guten Bestreben
oder guten Werk
werden wir allzeit neu geboren in Gott.

(Meister Eckehart)

(FÜR)BITTEN⁷

Lt Lasst uns zu Jesus Christus beten, der uns das neue Gebot der Liebe gegeben hat:

K/A R Herr, erbarme dich.

Sp Du hast zu deinen Jüngern gesagt: „Liebt einander, wie ich euch geliebt habe“;
– hilf uns zu tun, was du geboten hast. **A Ruf**

Sp Du hast dem Blindgeborenen die Augen geöffnet;
– öffne die Augen der Ketchumenen, dass sie dich und dein Gebot erkennen. **A Ruf**

Sp Du hast uns in der Feier der Eucharistie das Vermächtnis deiner Liebe hinterlassen;
– stärke in allen, die an deinen Tisch geladen sind,
die Gemeinschaft mit dir und untereinander. **A Ruf**

Sp Am Jüngsten Tag wirst du sagen: „Kommt, ihr Gesegneten meines Vaters, und besitzt das Reich“;
– führe unsere Verstorbenen in das Reich, das ihnen bereitet ist. **A Ruf**

SCHLUSSGEBET⁸

Allmächtiger Gott,
gib, dass wir dem Ruf deiner Gnade folgen
und uns mit umso größerem Eifer
auf die Feier der österlichen Geheimnisse vorbereiten,
je näher das Fest der Erlösung herankommt.

Darum bitten wir durch Christus, unsern Herrn.

A Amen.

⁶ Aus: Meister Eckehart, Deutsche Predigten und Traktate, hg. und übersetzt von J. Quint, München-Wien, 6. Aufl. 1985, S. 77f. Mit freundlicher Genehmigung von Carl Hanser Verlag GmbH & Co. KG, München.

⁷ Nach: Stundenbuch, Bd II, Fastenzeit und Osterzeit, S. 108.

⁸ Aus: Stundenbuch, Bd. II, Fastenzeit und Osterzeit, S. 109.